

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>BV/062/2018/II-20</b>
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Stadtfinanzen

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	27.02.2018				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	06.03.2018				
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	06.03.2018				

**Titel:**

Veränderungen des Ergebnishaushaltes 2018 der Stadt Dessau-Roßlau nach Einbringung in den Stadtrat am 06.12.2017

**Beschluss:**

Die Veränderungen des Ergebnishaushaltsplanes 2018 werden gemäß den Anlagen zur Einbringung in den Stadtrat bestätigt.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

**Relevanz mit Leitbild**

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[ ]	
Kultur, Freizeit und Sport	[ ]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[ ]	
Handel und Versorgung	[ ]	
Landschaft und Umwelt	[ ]	
Soziales Miteinander	[ ]	

Vorlage nicht leitbildrelevant	[ x ]
--------------------------------	-------

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Sabrina Nußbeck  
Bürgermeisterin und Beigeordnete

**Anlage 1:**

Der Ergebnishaushalt ändert sich wie folgt:

	Ergebnisplan 2018  -EUR-	Ergebnisplan 2018 (Stand: Einbringung in den Stadtrat am 06.12.2017) -EUR-	Differenz  -EUR-
Erträge	223.946.000	222.636.800	+ 1.309.200
Aufwendungen	230.113.200	229.989.100	+ 124.100
ordentliches Ergebnis	./ 6.167.200	./ 7.352.300	+ 1.185.100

Die **Anlage 3** enthält alle Änderungen, welche seit der Einbringung in den Stadtrat erfolgt sind.

Schwerpunktmäßig sind folgende Änderungen in den Entwurf des Ergebnishaushaltes aufgenommen wurden:

**1. Erträge**

in EUR	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
<b>Erträge gesamt bisher</b>	<b>222.636.800</b>	<b>226.567.400</b>	<b>225.295.700</b>	<b>228.605.100</b>
<b>Erträge gesamt neu</b>	<b>223.946.000</b>	<b>226.133.200</b>	<b>223.675.800</b>	<b>227.156.200</b>
<b>Differenz</b>	<b>1.309.200</b>	<b>-434.200</b>	<b>-1.619.900</b>	<b>-1.448.900</b>

**Steuern und ähnliche  
Abgaben**

Ansatz bisher	75.211.700	76.999.200	79.640.900	82.044.800
Ansatz neu	75.182.700	77.029.700	78.357.200	80.795.500
<i>Differenz</i>	<i>-29.000</i>	<i>30.500</i>	<i>-1.283.700</i>	<i>-1.249.300</i>
Erläuterung:				
Gewerbsteuer	+ 610.000	+ 520.000	./ 150.000	./ 30.000
Gemeindeanteile an Einkommen- u. Umsatzsteuer	- 654.000	- 504.500	- 1.148.700	- 1.234.300

in EUR	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>				
Ansatz bisher	101.324.000	103.190.000	99.054.300	99.563.000
Ansatz neu	100.603.400	102.984.900	98.811.700	99.450.100
<i>Differenz</i>	<i>-720.600</i>	<i>-205.100</i>	<i>-242.600</i>	<i>-112.900</i>
Erläuterung :				
Bundes -u. Landeszuweisungen für soziale Projekte (Stabilisierung u. Teilhabe am Arbeitsleben, Kita-Einstieg Brücken bauen) 100% Förderung				
Zuweisung für Bauhausjubiläum	544.300	413.100	199.800	0
Zuweisungen für Neueröffnung Anhaltische Gemäldegalerie - Schloss Georgium	- 275.200	- 201.000	0	0
Leistungsbeiträge an Grundsicherungsleistungen	0	113.600	0	0
Schlüsselzuweisungen nach dem FAG	- 177.500	- 216.100	-216.300	- 261.400
Zuweisungen für Breitbandausbau	- 567.100	- 567.100	- 567.100	- 567.100
Zuweisungen für Rückbaumaßnahmen Wohnungsbau u. Stadtentwicklung	219.100	11.400	0	0
Zuweisung für Schulsozialarbeit	- 445.300	222.800	172.100	103.600
	0	0	168.900	567.000
<b>sonstige Transfererträge</b>				
Ansatz bisher	1.364.200	1.344.600	1.347.500	1.347.500
Ansatz neu	1.364.200	1.344.600	1.347.500	1.347.500
<i>Differenz</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<b>öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>				
Ansatz bisher	5.012.600	5.040.100	5.030.100	5.030.100
Ansatz neu	5.012.600	5.040.100	5.030.100	5.030.100
<i>Differenz</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<b>privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>				
Ansatz bisher	20.164.600	20.052.100	19.989.000	20.021.200
Ansatz neu	19.865.800	19.824.600	19.917.100	19.949.300
<i>Differenz</i>	<i>-298.800</i>	<i>-227.500</i>	<i>-71.900</i>	<i>-71.900</i>
Erläuterung:				
Erstattungen f. Unterhaltsvorschuss	./ 302.500	./ 209.000	./ 75.600	./ 75.600

in EUR	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
<b>sonstige ordentliche Erträge</b>				
Ansatz bisher	16.873.800	17.159.500	17.477.100	17.864.600
Ansatz neu	19.309.000	17.159.500	17.477.100	17.864.600
<i>Differenz</i>	<i>2.435.200</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Erläuterung:				
Erträge aus Veräußerungen von Grundstücken, Gebäuden u. Infrastrukturvermögen aus Vorjahren	2.435.200	0	0	0
<b>Finanzerträge</b>				
Ansatz bisher	2.675.900	2.771.900	2.746.800	2.723.900
Ansatz neu	2.598.300	2.739.800	2.725.100	2.709.100
<i>Differenz</i>	<i>-77.600</i>	<i>-32.100</i>	<i>-21.700</i>	<i>-14.800</i>
Erläuterung:				
Gewinnausschüttung WBD-Industriepark	- 50.000			

## 2. Aufwendungen

<b>Aufwendungen gesamt bisher</b>	<b>229.989.100</b>	<b>229.794.400</b>	<b>228.253.400</b>	<b>228.887.300</b>
<b>Aufwendungen gesamt neu</b>	<b>230.113.200</b>	<b>230.388.200</b>	<b>228.905.700</b>	<b>229.746.800</b>
<b>Differenz</b>	<b>124.100</b>	<b>593.800</b>	<b>652.300</b>	<b>859.500</b>
<b>Personalaufwendungen</b>				
Ansatz bisher	66.035.900	66.497.400	66.638.400	66.241.800
Ansatz neu	66.582.200	66.697.300	66.883.200	66.770.400
<i>Differenz</i>	<i>546.300</i>	<i>199.900</i>	<i>244.800</i>	<i>528.600</i>
Anpassung an Stellenplan hauptsächlich durch neue soziale Projekte				
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>				
Ansatz bisher	26.497.800	24.443.800	23.166.200	22.965.500
Ansatz neu	26.869.400	25.004.300	23.457.700	23.314.500
<i>Differenz</i>	<i>371.600</i>	<i>560.500</i>	<i>291.500</i>	<i>349.000</i>

in EUR	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Erläuterung: Planung u. Neueinrichtung Gestaltung Anhaltische Gemäldegalerie - Schloss Georgium	92.600	348.800	75.800	75.800
bauliche Unterhaltung	146.000			
Bauhausjubiläum	-331.000	-177.400		
Sachkosten für soziale Projekte	226.200	137.000	51.700	56.100
Sachverständigenkosten Ausschreibung Außenwerbung	82.400			
Reinigungsleistungen	58.400	105.000	154.000	134.400
Konzept Stadteingang "Ost"		130.000		
Ausbildung	29.500	9.000	50.000	111.500
Brandmeisteranwärter				
<b>Transferaufwendungen</b>				
Ansatz bisher	86.363.200	87.093.400	86.201.700	87.244.600
Ansatz neu	86.031.500	87.146.500	86.438.100	87.341.900
<i>Differenz</i>	<i>-331.700</i>	<i>53.100</i>	<i>236.400</i>	<i>97.300</i>
Erläuterung: Zuschüsse an Vereine für soziale Projekte	160.000	167.600	133.900	
Zuschuss für Neubau einer Synagoge	50.000	50.000		
Zuschüsse für Heimatpflege	44.800			
Zuschüsse für Wohnungsrückbau	-437.700	128.300	172.100	103.600
Schuldendiensthilfen für STARK III-Maßnahmen	-155.000	-210.000	-110.000	-47.700
Kindertagesstätten freier Träger				
Personal- u. Sachkostenzuschuss an Stadtmarketinggesellschaft	114.400	91.400	118.300	120.300
Zuschuss für Breitbandausbau	197.500			
Gewerbesteuerumlage	50.000	55.000	25.000	25.000
Leistungen nach dem Unterhaltungsvorschussgesetz	-397.500	-299.100	-108.300	-108.300
<b>sonstige ordentliche Aufwendungen</b>				
Ansatz bisher	31.656.400	31.971.700	32.010.300	32.527.300
Ansatz neu	31.194.300	31.528.900	31.573.600	32.091.800
<i>Differenz</i>	<i>-462.100</i>	<i>-442.800</i>	<i>-436.700</i>	<i>-435.500</i>
Erläuterung: Leistungen nach dem SGB II (KdU)	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000

in EUR	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
<b>Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>				
Ansatz bisher	1.020.900	1.021.600	930.100	764.000
Ansatz neu	1.020.900	1.244.700	1.246.400	1.084.100
<i>Differenz</i>	0	223.100	316.300	320.100
Erläuterung: Zinsen für bestehende Kredite und geplante Neuaufnahmen				
<b>außerordentliche Erträge u. Aufwendungen</b>				
Ansatz bisher	248.600	0	0	0
Ansatz neu	800.000	0	0	0
<i>Differenz</i>	551.400	0	0	0
Erläuterung: Beseitigung von Hochwasserschäden an Brücken u. touristischen Wegen				

Die Steigerung der Erträge ist maßgeblich auf die Veräußerungen von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen aus Vorjahren zurückzuführen. Negativ wirken sich die reduzierten Schlüsselzuweisungen gemäß dem vorläufigen Festsetzungsbescheid sowie die reduzierten Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer und der Umsatzsteuer aufgrund der Steuerentwicklung aus der Steuerschätzung vom November 2017 aus.

Die zusätzlich in den Plan aufgenommenen Programme, wie „Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben“, „Starke Netzwerke Elternbegleitung für geflüchtete Familien“ und Projekt „Kita Einstieg Brücken bauen in frühe Bildung“ werden zu 100 % vom Bund und vom Land gefördert.

Im Bereich Stadtumbau Ost erfolgte gemäß den vorliegenden Bewilligungsbescheiden die Aufteilung der Erträge und Aufwendungen auf mehrere Jahre.

Zusätzlich wurde die Planung der Gestaltung und die Neueinrichtung der Anhaltischen Gemäldegalerie nach der Sanierung des Schlosses Georgium in den Haushaltsplan aufgenommen.

Für die geplanten Maßnahmen zum Bauhausjubiläum erfolgte eine Anpassung an die jeweilige Förderquote sowie die Aufnahme neuer ungeförderter Aktivitäten.

Die im Haupt- und Finanzausschuss am 14.02.2018 beschlossenen Änderungen sind eingearbeitet worden.

## **Mittelfristiger Haushaltsausgleich**

In Anlage 4 wird der Haushaltsausgleich bis zum Jahr 2021 dargestellt.

Insgesamt entstehen 2018 bis 2021 Fehlbedarfe von 18.242.700 EUR. Diese haben sich gegenüber dem eingebrachten Planentwurf um 4.423.500 EUR (bisher 13.819.200 EUR) erhöht.

Die Ergebnisverschlechterung resultiert aus reduzierten Erträgen in Höhe von 2.193.800 EUR und gestiegenen Aufwendungen von 2.229.700 EUR.

Diese können durch die positiven Jahresergebnisse der Vorjahre  
2013 von 8.210.000 EUR  
2014 von 3.850.000 EUR  
2015 von 3.670.000 EUR und  
2016 von 4.600.000 EUR (insgesamt 20.330.000 EUR) ausgeglichen werden.

Die Erhöhung der planmäßigen Fehlbedarfe 2018 bis 2021 gegenüber dem bisherigen Planentwurf in Höhe von 4.423.500 EUR wird durch die Ergebnisverbesserung des Jahres 2016 um 100.000 EUR und des Jahres 2017 um 4.353.000 EUR kompensiert.

Im bisherigen Planentwurf wurde durch die erheblichen Gewerbesteuerausfälle 2017 eine Ergebnisverschlechterung des geplanten Fehlbedarfes von 2.000.000 EUR berücksichtigt. Nach dem vorläufigen Rechnungsergebnis wird ein möglicher Fehlbetrag nur in Höhe von 2.010.000 EUR erreicht. Damit wird das geplante Defizit in Höhe von 4.363.000 EUR um 2.353.000 EUR verbessert.

Hinsichtlich der Ursachen wird auf die Monatsanalyse Dezember 2017 verwiesen.